

Präsentation einer eigenen Projektidee in Form eines wissenschaftlichen Posters

Best Practice Lehr-/ Lernform im Teilprojekt **Projektorientiertes Arbeiten**

Herausforderung

Um die in der Lehre vermittelten theoretischen Inhalte zu festigen, sollte eine Verbindung zu konkreten Praxisbeispielen hergestellt werden. Je direkter der Bezug zur Lebenswirklichkeit der Studierenden ist, umso nachhaltiger ist die Auseinandersetzung mit dem theoretischen Input.

Gerade berufsbegleitende Studierende konnten bereits vielfältige Erfahrungen sammeln und haben daher oft eine ganz eigene Herangehensweise an ein Thema. Dies sollte als Chance für die Ausgestaltung der Lehrveranstaltung verstanden werden.

Methoden

Die Konfrontation mit neuen Lehrinhalten und die Einbindung der vielfältigen Praxiserfahrung der Studierenden wurden durch die Aufgabenstellung der Entwicklung einer eigenen Projektidee und Veranschaulichung in Form eines Posters umgesetzt. Die Studierenden stellten sich ihre Posterentwürfe in zwei Entwicklungsstadien gegenseitig vor. Während dies beim ersten Mal in die Lehrveranstaltung integriert wurde, geschah die zweite Vorstellung und Feedbackverteilung digital über OPAL. Die Vorschläge der beiden Feedbackschleifen wurden größtenteils aufgegriffen, wodurch im Ergebnis sehr gut strukturierte Projektpräsentationen entstanden. Die Projekte konnten teilweise im Rahmen der praktischen Arbeit der berufsbegleitenden Studierenden realisiert werden.

Lessons Learned

Häufig haben die Studierenden keine oder falsche Vorstellungen von der Erstellung eines wissenschaftlichen Posters. Daher ist es wichtig, während der Lehrveranstaltung Zeit für eine intensive Einführung in die Thematik und Möglichkeiten zur kontinuierlichen Verbesserung vorzusehen. Das Peer-Feedback erhöhte die Leistungsbereitschaft der Studierenden, da diese die Poster ihrer Kommilitonen kontinuierlich mit ihren eigenen verglichen. Des Weiteren wurde die Feedback-Kompetenz geschult.

Die Motivation der Studierenden lässt sich durch die Möglichkeit der Veröffentlichung der entstandenen Poster erhöhen. Hierfür bieten sich Postersessions auf Konferenzen o. ä. an. In diesem Fall ist es sinnvoll, die Vorgaben der Veranstalter bereits bei der Konzeptionsphase zu berücksichtigen.



Abbildung: Präsentation der entstandenen Poster auf dem 2. Mittelsächsischen Integrationsfestival (Auswahl)

GEFÖRDERT VOM